



Bei der Ausbildungsmesse "Ra(h)n an den Job" in Nienburg informieren sich 1.000 Schülerinnen und Schüler.

FOTO: AUSBILDUNGSSTÄTTEN RAHN

Einblicke in 45 Berufe und 70 Studiengänge

1000 Besucher bei Ausbildungsmesse „Ra(h)n an den Job“ in Nienburg

Nienburg. Die Ausbildungsplatzmesse „Ra(h)n an den Job“ öffnete in den Räumlichkeiten der Deula in Nienburg zum 10. Mal ihre Türen. Waren es zum Debüt 20213 noch acht ausstellende Betriebe und jugendliche Besucher aus vier Schulen, informierten bei der diesjährigen Messe 39 Aussteller über 1.000 Schülerinnen und Schüler aus acht Schulen (IGS, MDG, OBS Marklohe, OBS Uchte, OBS Steimbke, OBS Nienburg, BBS Nienburg, Rahn Schulen Nienburg).

Gezeigt wurden 45 Ausbildungsberufe, 15 duale und wegen der erstmaligen Messebeteiligung der Hochschule Hannover 70 verschiedene Studiengänge. „Regio-Save als Veranstalter der jährlich stattfindenden Messe „Ra(h)n an den Job“ trägt somit einen großen Beitrag zur Fachkräftesicherung im Landkreis Nienburg bei“, so Marcus Wolschke als Vertreter der Ausbildungsstätten Rahn in seiner Eröffnungsrede. „Die Messe ist von Jahr zu Jahr gewachsen und inzwi-

schen ein wichtiger Bestandteil der Ausbildungsplatzakquise für teilnehmenden Betriebe. Auch die Schulen wissen um die Bedeutung der Messe für die Schülerinnen und Schüler. Es gibt noch Potenzial nach oben, was die Teilnehmerzahlen von Schulen und Betrieben angeht. Da werden wir demnächst in die Gespräche gehen“ so Wolschke weiter.

Nienburgs Bürgermeister Jan Wendorf sagte: „Die Messe ermöglicht Einblicke in verschiedene Branchen und unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der individuellen Karriereplanung. Die Betriebe haben ihrerseits die Möglichkeit, ihre Ausbildungsangebote zu präsentieren.“

Die Aussteller waren mit der Resonanz zufrieden: „Es ergaben sich spannende Gespräche über Karrieremöglichkeiten beim BAWN und in der Abfallwirtschaft“, sagte Katrin Tote, Ausbilderin beim BAWN-Elena Wehrenberg, Personalabteilung Hartje Hoya: „Wir sind zufried-



Die Messe ist von Jahr zu Jahr gewachsen und inzwischen ein wichtiger Bestandteil der Ausbildungsplatzakquise für teilnehmende Betriebe.

Marcus Wolschke,
Ausbildungsstätten Rahn

den und haben tolle Gespräche geführt, die sich wirklich für den Fahrradbereich interessiert haben. Unser Messestand war immer gut besucht.“

Daniel Knieß, stellvertretender Leiter der EMSR-Abteilung Flexsys/ Industriepark Nienburg: „Das Interesse an unserem Betrieb war naturgemäß gemischt, da die Schüler für ihre Zukunft unterschiedliche Vorstellungen haben. Es gab jedoch einige anregende und hoffnungsvolle Gespräche. Wir sind zuversichtlich, dass sich der eine oder andere für eine Ausbildung oder ein Praktikum bewerben. Wir sehen die Messe daher positiv und werten sie als Erfolg.“

Darlin Rodenberg, Recruiting und Ausbildung der Firma Hotze aus Leese: „Es kamen viele interessierte Schüler mit gut vorbereiteten Fragen an unsren Messestand, wir sind sehr zufrieden.“ Simon Finze, Personalabteilung Novonesis Nienburg: „Die sehr gut organisierte Messe war gut besucht, wir hatten

gute Gespräche mit spannenden Kandidaten. Wir kommen sehr gern wieder.“ Marlies Hagemann, Ausbildungsleiterin und Nachwuchscout beim Amtsgericht Nienburg, sagte: „Die sehr große Ausbildungsplatzmesse war super gut organisiert, der Ablauf aufgrund der zeitlichen Regelungen für die vielen Schulen und Klassen war sehr gut. Ich als erfahrener Messe-Hase kann nur Positives sagen: tolle Rahmenbedingungen, gute Location und hervorragende Verpflegung sowie ausgezeichnete Betreuung durch die Messe-Veranstalter.“

Das Fazit von Jürgen Cordes, Personalabteilung BASF Nienburg: „Für uns war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Der Blattpavillon der Deula ist nach wie vor ein hervorragender Austragungsort. Wir hatten viele interessierte Schüler und Schülerinnen mit guten Gesprächen. Ich denke, einigen konnten wir gute Informationen über Ausbildungsberufe geben für ihren weiteren Weg nach der Schule.“